

AKTUELLE ETF-TRENDS IN EUROPA

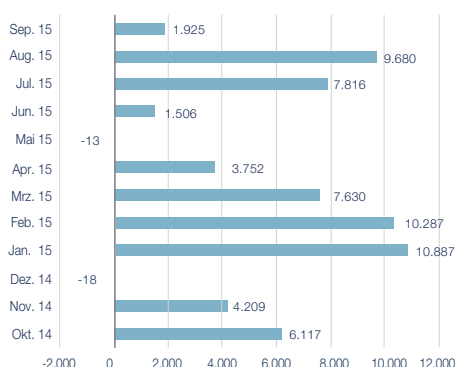
Der europäische ETF-Markt verzeichnete im September 2015 vergleichsweise geringe Zuflüsse. Die Nettomittelzuflüsse summierten sich im Verlauf des Monats auf 1,9 Milliarden Euro und lagen damit in etwa in dem Bereich aus dem Juni 2015, als die Nettomittelzuflüsse 1,5 Milliarden Euro betrugen. Das nun insgesamt in ETFs verwaltete Vermögen stieg im Vergleich zum Jahresende 2014 um 14 Prozent auf nun 414 Milliarden Euro, inklusive eines positiven Markteinflusses in Höhe von 2,15 Prozent*.

- **Die Zuflüsse in Aktien-ETFs waren mit 1,4 Milliarden Euro insbesondere im Vergleich zu den Rekordzuflüssen während der vergangenen Monate niedrig.** Investoren bevorzugten dabei europäische Aktien-ETFs, die Zuflüsse von 2,7 Milliarden Euro verbuchten, während es bei asiatischen Aktien-ETFs zu Rekordrückflüssen von mehr als 800 Millionen Euro kam. Bei ETFs auf US-amerikanische Aktienindizes kam es zu Zuflüssen in Höhe von 421 Millionen Euro, während Schwellenländer- und globale Aktien-ETFs Rückflüsse verbuchten. Bei japanischen Aktien-ETFs kam es zu Rekordrückflüssen in Höhe von 847 Millionen Euro.
- **Die Nettomittelzuflüsse im Anleihe-Bereich waren im September 2015 mit 671 Millionen Euro insgesamt positiv.** ETFs auf europäische Staatsanleihen konnten dabei mit 1,1 Milliarden Euro den Großteil der Zuflüsse auf sich vereinigen. Die Nettomittelzuflüsse in Geldmarkt-ETFs waren mit 223 Millionen Euro ebenfalls positiv, während es bei ETFs auf Hochzinsanleihen, US-amerikanischen Staatsanleihen sowie Staatsanleihen der Schwellenländer zu Rekordrückflüssen kam. Bei ETFs auf Unternehmensanleihen waren Zu- und Abflüsse ausgeglichen.
- **Bei Rohstoff-ETFs kam es zu Rückflüssen in Höhe von 129 Millionen Euro;** dabei kam es sowohl bei marktweiten ETFs als auch bei Edelmetallen zu Rückflüssen.

Europäische ETFs im September 2015 (Nettozuflüsse in Millionen Euro)

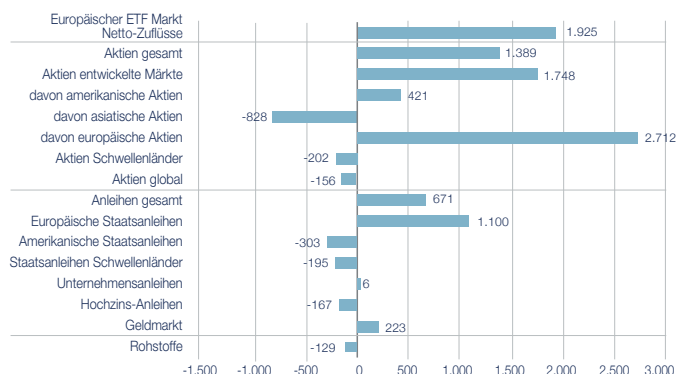
Starker Rückgang der Nettomittelzuflüsse, +1,9 Milliarden Euro im September 2015

Monatliche Nettozuflüsse in europäische ETFs



Im Wesentlichen konzentriert auf europäische Aktien-ETFs

Monatliche Nettozuflüsse in europäische ETFs nach Assetklasse



Quelle: Monatsdaten in Millionen Euro vom 01.10.2014 bis zum 30.09.2015, Bloomberg, Lyxor
 *75% MSCI ACWI NTR +0,77% und 25% JPM Global Aggregate +6,28% in Euro, zwischen 31.12.2014 und 30.09.2015

Frühere Entwicklungen der Nettozuflüsse sind kein Indikator für die künftigen Entwicklungen der Nettozuflüsse.

info@LyxorETF.de | +49 (0) 69-717 4444

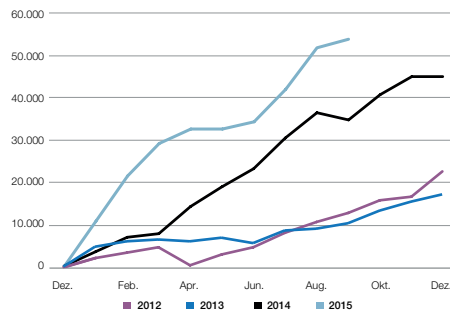
Seite 1

ÜBERSICHT SEIT JAHRESBEGINN

GLOBAL

Leichte Umkehr des starken Trends der Nettomittelzuflüsse seit Jahresbeginn

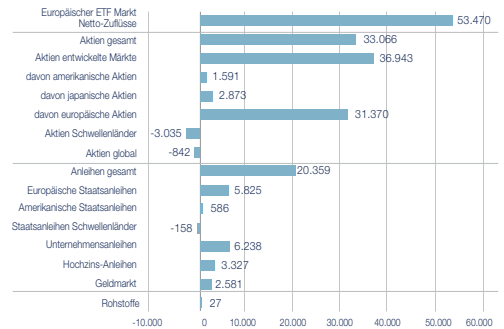
Monatliche Nettomittelzuflüsse in europäische ETFs



Quelle: Monatsdaten in Millionen Euro vom 01.01.2012 bis zum 30.09.2015, Bloomberg, Lyxor

Nettomittelzuflüsse in europäische ETFs nach Assetklasse seit Jahresbeginn

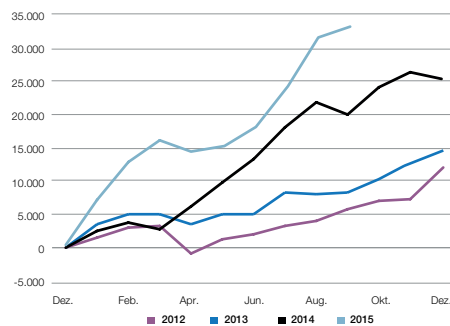
Nettomittelzuflüsse in europäische ETFs nach Assetklasse seit Jahresbeginn



AKTIEN

Abschwächung des positiven Trends der Nettomittelzuflüsse bei Aktien-ETFs

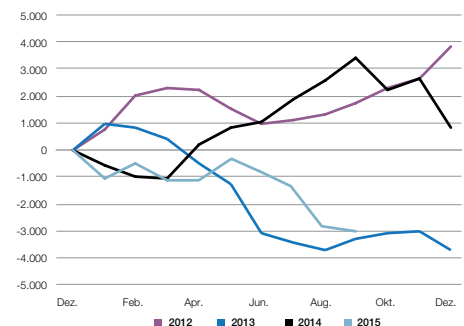
Monatliche Nettomittelzuflüsse in Aktien-ETFs



Quelle: Monatsdaten in Millionen Euro vom 01.01.2012 bis zum 30.09.2015, Bloomberg, Lyxor

Gebremster negativer Trend bei Rückflüssen aus Aktien-ETFs der Schwellenländer

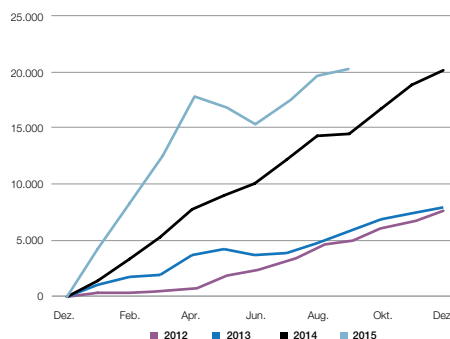
Monatliche Nettomittelzuflüsse in Aktien-ETFs der Schwellenländer



ANLEIHEN & ROHSTOFFE

Abschwächung der Nettomittelzuflüsse in Anleihe-ETFs

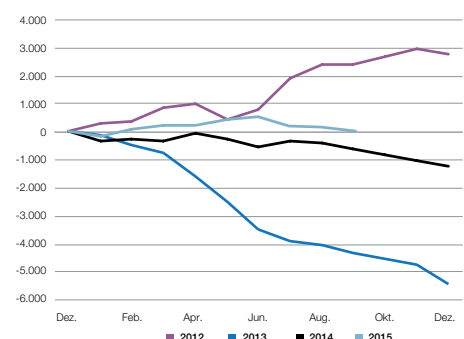
Monatliche Nettomittelzuflüsse in Anleihe-ETFs



Quelle: Monatsdaten in Millionen Euro vom 01.01.2012 bis zum 30.09.2015, Bloomberg, Lyxor

Begrenzte Flüsse in Rohstoff-ETFs

Monatliche Nettomittelzuflüsse in Rohstoff-ETFs

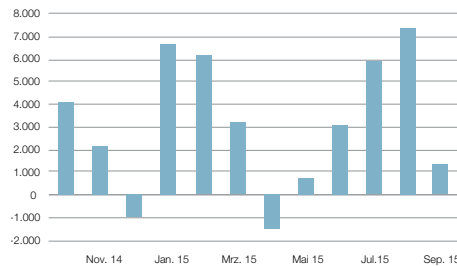


ÜBERSICHT NACH ANLAGEKLASSEN

AKTIEN

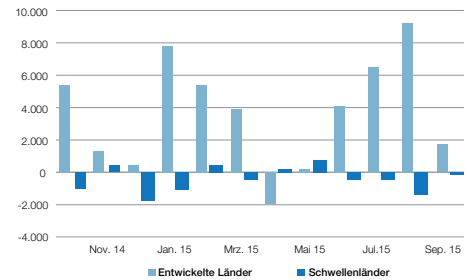
Niedrige Netto-Zuflüsse in Aktien-ETFs in Höhe von 1,4 Milliarden Euro

Monatliche Nettozuflüsse in Aktien-ETFs



Begrenzte Zuflüsse in ETFs entwickelter Märkte, Rückflüsse bei Schwellenländer-ETFs in Höhe von 202 Millionen Euro

Monatliche Nettozuflüsse in Aktien-ETFs entwickelter Märkte und der Schwellenländer im Vergleich

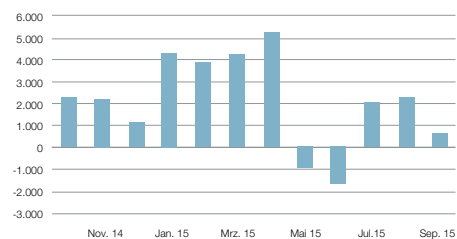


Quelle: Monatsdaten in Millionen Euro vom 01.10.2014 bis zum 30.09.2015, Bloomberg, Lyxor

ANLEIHEN

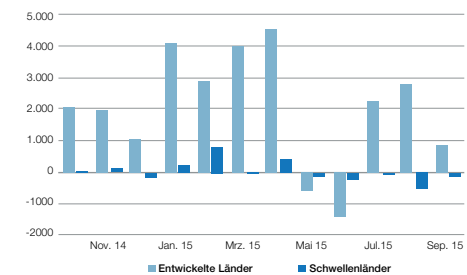
Begrenzte Zuflüsse bei Anleihe-ETFs in Höhe von 671 Millionen Euro

Monatliche Nettozuflüsse in Anleihe-ETFs



Zuflüsse bei Anleihe-ETFs entwickelter Märkte (+857 Millionen Euro), Rückflüsse aus Anleihe-ETFs der Schwellenländer (-183 Millionen Euro)

Monatliche Nettozuflüsse in Anleihe-ETFs entwickelter Märkte und der Schwellenländer im Vergleich

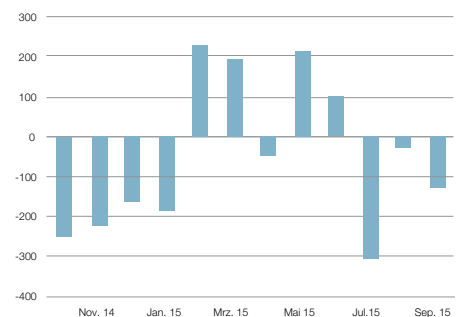


Quelle: Monatsdaten in Millionen Euro vom 01.10.2014 bis zum 30.09.2015, Bloomberg, Lyxor

ROHSTOFFE

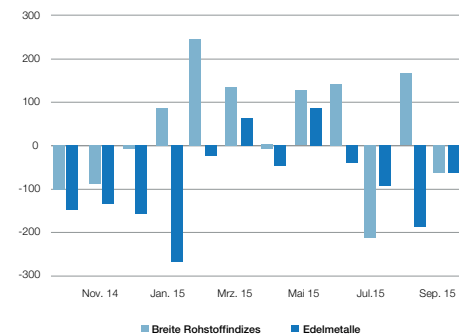
Im dritten Monat in Folge Rückflüsse aus Rohstoff-ETFs (-129 Millionen Euro)

Monatliche Nettozuflüsse in Rohstoff-ETFs



Rückflüsse aus marktbreiten Indizes und Edelmetallen von 66 bzw. 63 Millionen Euro

Monatliche Nettozuflüsse in marktweite Rohstoff-ETFs und Edelmetall-ETFs



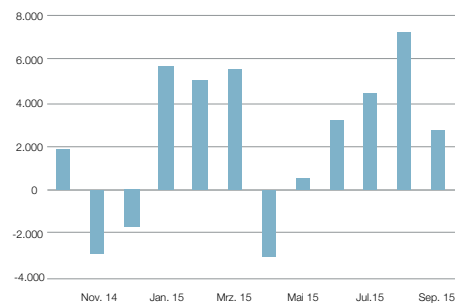
Quelle: Monatsdaten in Millionen Euro vom 01.10.2014 bis zum 30.09.2015, Bloomberg, Lyxor

AKTIEN

EUROPÄISCHE
AKTIEN

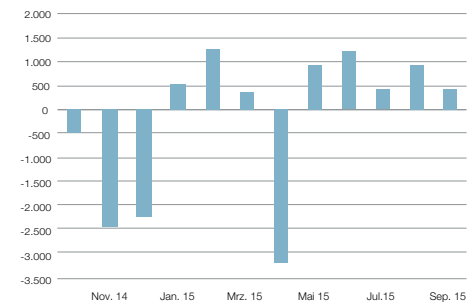
Relativer Rückgang der Nettomittelzuflüsse in europäische Aktien-ETFs (+2,7 Milliarden Euro)

Monatliche Nettozuflüsse in europäische Aktien-ETFs



Im fünften Monat in Folge Zuflüsse in deutsche Aktien-ETFs (+452 Millionen Euro)

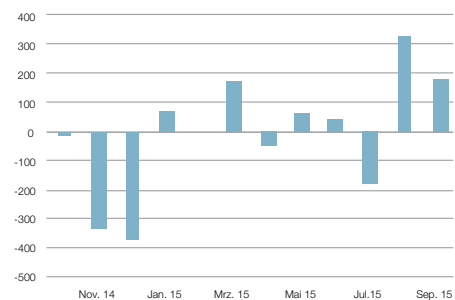
Monatliche Nettozuflüsse in deutsche Aktien-ETFs



Quelle: Monatsdaten in Millionen Euro vom 01.10.2014 bis zum 30.09.2015, Bloomberg, Lyxor

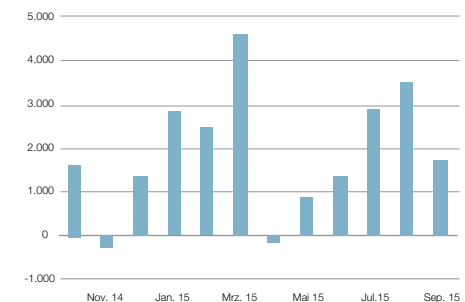
Weiterhin Zuflüsse in ETFs auf spanische und italienische Aktienindizes (+182 Millionen Euro)

Monatliche Nettozuflüsse in Aktien-ETFs europäischer Peripherie-Staaten



Die europäischen Regionen-ETFs zeigten Zuflüsse von 1,7 Milliarden Euro

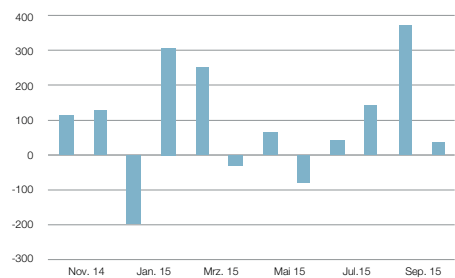
Monatliche Nettozuflüsse in europäische Regionen-ETFs



Quelle: Monatsdaten in Millionen Euro vom 01.10.2014 bis zum 30.09.2015, Bloomberg, Lyxor

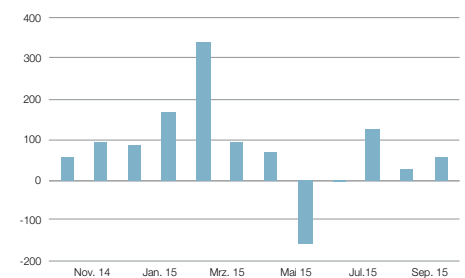
Begrenzte Zuflüsse in europäische Finanzwerte (+35 Millionen Euro)

Monatliche Nettozuflüsse in europäische Finanzwerte-ETFs



Zuflüsse in Dividenden-ETFs (+57 Millionen Euro)

Monatliche Nettozuflüsse in Dividenden-ETFs



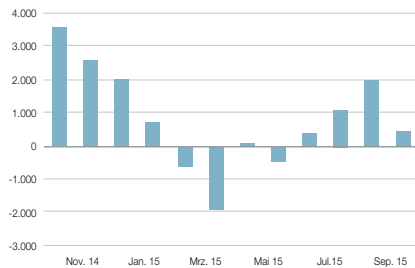
Quelle: Monatsdaten in Millionen Euro vom 01.10.2014 bis zum 30.09.2015, Bloomberg, Lyxor

AKTIEN

US & JAPAN AKTIEN

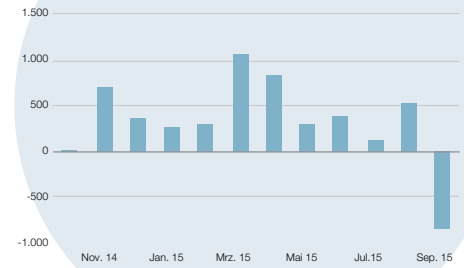
**Begrenzte Zuflüsse bei ETFs auf US-Aktienin-
dizes von 421 Millionen Euro**

Monatliche Nettozuflüsse in amerikanische Aktien-ETFs



**Rekord-Rückflüsse aus japanischen Aktien-
ETFs in Höhe von 847 Millionen Euro**

Monatliche Nettozuflüsse in japanische Aktien-ETFs

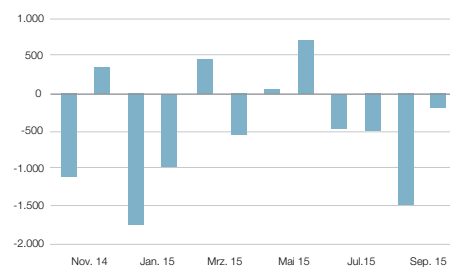


Quelle: Monatsdaten in Millionen Euro vom 01.10.2014 bis zum 30.09.2015, Bloomberg, Lyxor

SCHWELLEN- LÄNDER

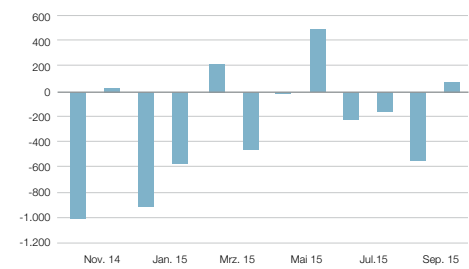
**Begrenzte Rückflüsse aus Schwellenländer-
ETFs mit 202 Millionen Euro**

Monatliche Nettozuflüsse in Schwellenländer Aktien-ETFs



**Begrenzte Zuflüsse in marktweite Aktienindizes
der Schwellenländer**

Monatliche Nettozuflüsse in marktweite Aktien-ETFs der
Schwellenländer



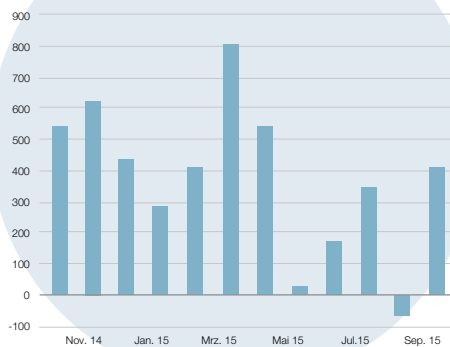
Quelle: Monatsdaten in Millionen Euro vom 01.10.2014 bis zum 30.09.2015, Bloomberg, Lyxor

*in Bezug auf MSCI EM Indizierungen

THEMEN

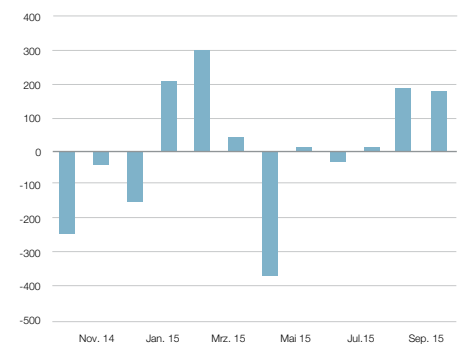
**Starke Zuflüsse in Smart Beta-ETFs in Höhe
von 410 Millionen Euro**

Monatliche Nettozuflüsse in Smart Beta-ETFs



**Weiterhin Zuflüsse in Value Aktien-ETFs
(+176 Millionen Euro)**

Monatliche Nettozuflüsse in Value Aktien-ETFs



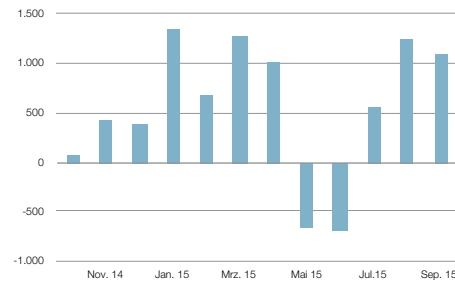
Quelle: Monatsdaten in Millionen Euro vom 01.10.2014 bis zum 30.09.2015, Bloomberg, Lyxor

ANLEIHEN

EUROPÄISCHE STAATSANLEIHEN

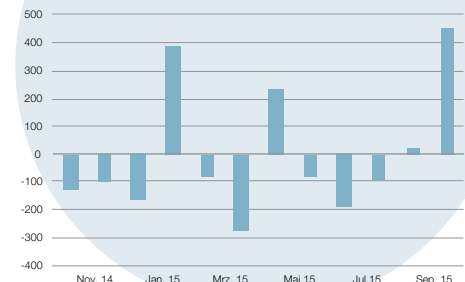
Starke Zuflüsse bei europäischen Staatsanleihen-ETFs (+1,1 Milliarden Euro), nahe dem letzten Rekordhoch aus dem Januar

Monatliche Nettozuflüsse in europäische Staatsanleihen-ETFs



Rekord-Zuflüsse in deutsche Staatsanleihen-ETFs (+455 Millionen Euro)

Monatliche Nettozuflüsse in deutsche Staatsanleihen-ETFs

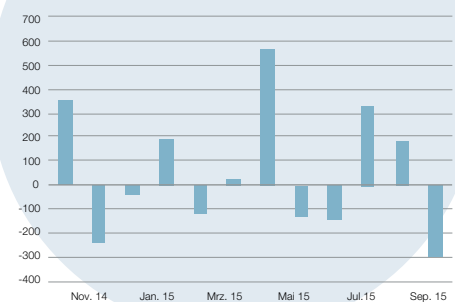


Quelle: Monatsdaten in Millionen Euro vom 01.10.2014 bis zum 30.09.2015, Bloomberg, Lyxor

US-STAATSANLEIHEN

Rekord-Rückflüsse aus US-Staatsanleihen in Höhe von 303 Millionen Euro

Monatliche Nettozuflüsse in amerikanische Staatsanleihen-ETFs

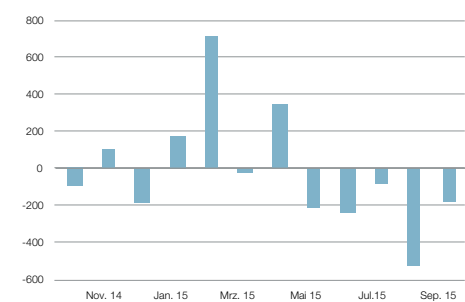


Quelle: Monatsdaten in Millionen Euro vom 01.10.2014 bis zum 30.09.2015, Bloomberg, Lyxor

ANLEIHEN AUS SCHWELLENLÄNDERN

Rückflüsse aus Staatsanleihen der Schwellenländer mit -183 Millionen Euro

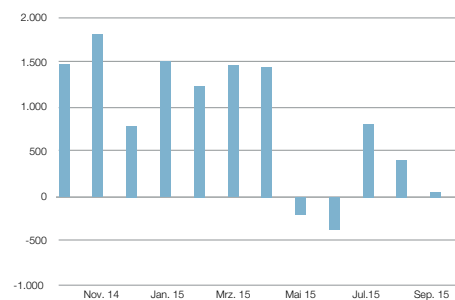
Monatliche Nettozuflüsse in Staatsanleihen-ETFs der Schwellenländer



UNTERNEHMENSANLEIHEN

Begrenzte Zuflüsse in Unternehmensanleihen-ETFs in Höhe von 6 Millionen Euro

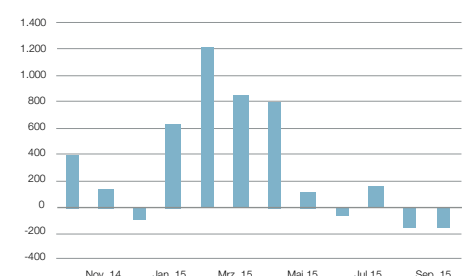
Monatliche Nettozuflüsse in Unternehmensanleihen-ETFs



Quelle: Monatsdaten in Millionen Euro vom 01.10.2014 bis zum 30.09.2015, Bloomberg, Lyxor

Rückflüsse aus ETFs auf Hochzinsanleihen (-167 Millionen Euro)

Monatliche Nettozuflüsse in Hochzinsanleihen-ETFs



Frühere Entwicklungen der Nettozuflüsse sind kein Indikator für die künftigen Entwicklungen der Nettozuflüsse.

info@LyxorETF.de | +49 (0) 69-717 4444

Seite 6

Disclaimer:

Bei den oben genannten Informationen handelt es sich um eine Werbung der Société Générale („SG“). Alle Angaben wurden mit größter Sorgfalt zusammengestellt und stammen von der SG oder aus Quellen, die sie für zuverlässig und vertrauenswürdig erachten. Dennoch übernehmen SG und Lyxor Asset Management keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Sachdienlichkeit der hierin bereitgestellten Informationen und verpflichten sich auch nicht, diese zu aktualisieren. Die Angaben in dieser Werbung basieren im Wesentlichen auf Marktdaten, die zum Zeitpunkt der Erstellung der Werbung erhoben wurden und sich jederzeit ändern können.

Hinweis für Anleger in Österreich

Dieses Dokument ist eine Marketingmitteilung und wurde von der Société Générale erstellt. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen haben einen rein indikativen und informativen Charakter. Diese Informationen stellen in keiner Weise eine Verpflichtung oder ein Angebot seitens SG und Lyxor AM dar. SG und Lyxor AM übernehmen keinerlei Treuepflichten in Bezug auf oder Haftung für finanzielle oder anderweitige Konsequenzen, die sich durch die Zeichnung oder den Erwerb eines in diesem Dokument beschriebenen Anlageinstrumentes ergeben. Der Anleger sollte sich einen eigenen Eindruck über die Risiken bilden und für zusätzliche Auskünfte in Bezug auf eine Zeichnung oder einen Erwerb einen professionellen Berater konsultieren. Vor allem sollte sich der Anleger bei Zeichnung und Kauf von Fondsanteilen bewusst sein, dass dieses Produkt ein gewisses Risiko beinhaltet und die Rückzahlung unter Umständen unter dem Wert des eingesetzten Kapitals liegen kann, im schlimmsten Fall kann es zu einem Totalverlust kommen. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind keine Garantie für zukünftige Erträge. Die vollständigen und vereinfachten Prospekte der zum öffentlichen Vertrieb in Österreich zugelassenen und in diesem Dokument genannten Fonds von Lyxor AM sowie die Informationen im Sinne der §§ 34, 35 und 38 InvFG können bei der Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG, Graben 21, A-1010 Wien, Telefon 0043 (0) 50100 12139 bezogen werden.

Zweigniederlassung der Société Générale: Neue Mainzer Straße 46-50, 60311 Frankfurt am Main www.LyxorETF.de, info@LyxorETF.de, 069-717 4444.
Redaktion Société Générale: Heike Fürpaß-Peter